



## **Niederschrift 39. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Neu Fahrland**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 21.09.2022
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:00 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gemeindezentrum Neu Fahrland, Am Kirchberg 51, 14476 Potsdam

---

### **Anwesend sind:**

#### **Ortsvorsteherin**

Frau Dr.med. Carmen Klockow      Bürgerbündnis

Frau Sabine Sütterlin      Bürgerbündnis  
Herr Frank Spade      Bündnis 90/Die  
Grünen

### **Nicht anwesend sind:**

Frau Franziska Lüder      Bürgerbündnis      nicht entschuldigt

### **Schriftführerin:**

Frau Sabine Sütterlin

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1            Eröffnung der Sitzung
  
- 2            Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /  
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle  
Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom  
24.08.2022
  
- 3            Bürgerfragen
  
- 4            Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

- 4.1 Eckwertebeschluss für die Planung und Aufstellung des Doppelhaushaltes 2023/2024 (inklusive mittelfristiger Finanzplanung 2025 – 2027)  
Vorlage: 22/SVV/0714  
Oberbürgermeister, Geschäftsbereich Finanzen, Investitionen und Controlling
- 4.2 nachhaltige/erneuerbare Energiegewinnung in Potsdam  
Vorlage: 22/SVV/0739  
Fraktion CDU
- 4.3 6. Statusbericht zur Stadtteilentwicklung von Krampnitz  
Vorlage: 22/SVV/0707  
Oberbürgermeister, Geschäftsstelle Bauen und Projekte
- 5 Informationen der Ortsvorsteherin
- 6 Sonstiges

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Die Ortsvorsteherin eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

#### **zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 24.08.2022**

Frau Dr. Klockow stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 3 anwesenden von 4 Ortsbeiratsmitgliedern fest.

Zur vorliegenden **Tagesordnung** gibt es keine Einwände, sie wird **einstimmig angenommen**.

Zur **Niederschrift** des öffentlichen Teils der Sitzung vom 24.08.2022 gibt es keine Einwände, diese wird **einstimmig bestätigt**.

#### **zu 3 Bürgerfragen**

Es sind keine Bürger anwesend.

#### **zu 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

**zu 4.1 Eckwertebeschluss für die Planung und Aufstellung des Doppelhaushaltes 2023/2024 (inklusive mittelfristiger Finanzplanung 2025 – 2027)**

**Vorlage: 22/SVV/0714**

Oberbürgermeister, Geschäftsbereich Finanzen, Investitionen und Controlling

Die Mitglieder des Ortsbeirates halten es für problematisch, unter den derzeitigen unsicheren Rahmenbedingungen einen Doppelhaushalt 2023/2024 zu verabschieden. Eine mittelfristige Finanzplanung bis 2027 aufzustellen, halten sie für noch unsicherer. Sie nehmen die Vorlage **zur Kenntnis**.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die aus den Allgemeinen Finanzierungsmitteln als Finanzrahmen abgeleiteten Eckwerte je Geschäftsbereich plus Sondersachverhalte für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 sowie für die mittelfristige Finanzplanung 2025 bis 2027 (siehe Anlage Tabelle 1). Leitgedanke bei der Ableitung ist die Sicherstellung der dauerhaften Leistungsfähigkeit der Landeshauptstadt Potsdam unter Berücksichtigung der strategischen Ziele der Landeshauptstadt Potsdam.
2. Die mit dem Haushaltsplan 2020/21 zugleich für das Haushaltsjahr 2022 bis 2024 vorgelegten und beschlossenen Planwerte der mittelfristigen Investitionsplanung sind Grundlage für die Investitionsplanung ab 2023.
3. Zur notwendigen Absicherung pflichtiger Leistungen können haushaltsneutrale Umschichtungen zwischen den Geschäftsbereichs-Budgets vorgenommen werden. Die Gesamtergebnislinie bleibt davon unberührt.
4. Zur Absicherung und Aufrechterhaltung eines möglichst breiten kommunalen Leistungsangebotes sind Ertragsmöglichkeiten adäquat auszuschöpfen.
5. Etwaige Veränderungen bei nicht zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen gegenüber dem Planungsstand dieses Eckwertebeschlusses ermächtigen nicht zur Planung zusätzlicher zahlungswirksamer Erträge und Aufwendungen.
6. Die Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen der Haushaltssicherung und Aufgabenkritik werden weiter intensiviert.

**zu 4.2 nachhaltige/erneuerbare Energiegewinnung in Potsdam**

**Vorlage: 22/SVV/0739**

Fraktion CDU

Da die Aufgabe laut Stellungnahme der Verwaltung vom 07.09.2022 beschlossen und die Umsetzung bereits im Gange sei, betrachtet der Ortsbeirat die **Vorlage** für **erledigt**.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister und der Geschäftsbereich 4 werden beauftragt, umgehend weitere Stellen und Areale für geothermische Energiegewinnung, besonders aber solche für die Ortsteile zu identifizieren, die sich in der Landeshauptstadt für die Errichtung von Windkraftanlagen eignen. Dies gilt insbesondere auch für den Ausbau der Photovoltaik und Solarenergiegewinnung, wofür sich u.a. vor allem die vielen Flachdächer der großen und mittleren Neubauten aus DDR-Zeit eignen.

Für alle drei genannten Arten der Energiegewinnung sind umgehend Vorbereitungen und technische Voraussetzungen zu schaffen, damit solcher Art gewonnene Energie in absehbarer Zeit ins Potsdamer Netz eingespeist werden kann. Ob bei öffentlichen oder privaten Bauvorhaben: Die Stadt soll darauf hinwirken und dafür werben, dass bei jedem Neubau und jeder Sanierung die Gewinnung von Energie durch diese drei Wege angestrebt wird.

#### zu 4.3 **6. Statusbericht zur Stadtteilentwicklung von Krampnitz**

##### **Vorlage: 22/SVV/0707**

Oberbürgermeister, Geschäftsstelle Bauen und Projekte

Der Ortsbeirat nimmt wohlwollend **zur Kenntnis**, dass der frühere Plan, einen Radschnellweg durch das Landschaftsschutzgebiet am Fahrlander See und das Neu Fahrländer Wohngebiet Ringstraße nicht mehr im Statusbericht aufgeführt ist.

#### zu 5 **Informationen der Ortsvorsteherin**

Am 29.08.22 gab es ein Treffen bei einer Grundstückseigentümer-Familie mit der Verwaltung, bei dem Frau Klockow hinzugebeten wurde. Thema: Verbreiterung des bisherigen Fußweges zwischen den Straßen Am Lehnitzsee und Heinrich-Heineweg im Zuge der Tramtrassen-Verlängerung. Die Familie müsste einen Teil ihres Grundstückseigentums abgeben, was sie ablehnt. Außerdem müsste eine große Eiche entfernt werden.

Am 03.09.2022 fand das Fest „Sport und Spiel in Neu Fahrland“ auf der Birnenplantage nach 2020 zum zweiten Mal statt und stieß auf regen Zuspruch.

Frau Klockow berichtet von dem Online-Treffen der Ortsvorsteher mit dem Beigeordneten Herrn Rubelt am 12.09.2022. Aus verschiedenen Gründen steht zurzeit kein Beauftragter für die Ortsteile zur Verfügung.

Der Ortstermin am Stichkanal ist vom 22.09. auf den 19.10.2022 verschoben worden.

Sowohl der Kultur- und Sportclub KSC2000 Neu Fahrland e.V. als auch der Senioren- und Behindertenclub Neu Fahrland e.V. stehen davor, sich aufzulösen, da sich keine Vorstandsmitglieder mehr finden.

#### zu 6 **Sonstiges**

Frau Sütterlin berichtet zum Stand der Dinge bezüglich Trägerschaft des Bürgerhauses: die „Soziale Stadt Pro Potsdam gGmbH“ arbeiten noch am Finanzierungsplan. Auch müssten noch weitere Entscheidungen fallen, wie z.B. über eine Satzungsänderung. Am 14.10.2022 solle dies erfolgen. Übernahme der

Trägerschaft ist zum 01.01.2023 geplant. Ein Bürger Neu Fahrlands werde bis dahin für Aufgaben als Bürgerhaus-Manager vom KSC beschäftigt.